

Braunschweigische Gesetz- und Verordnungsammlung

Stück 47.

Ausgegeben zu Braunschweig am 29. November 1934.

Inhalt:

Nr. 121. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Heimarbeit	9. 11. 1934.	§ 213.
Nr. 122. Verordnung über die Erklärung der Landgemeinde Braunlage zur Stadt	13. 11. 1934.	„ 213.
Nr. 123. Bekanntmachung.	17. 11. 1934.	„ 213.
Nr. 124. Verordnung über neu zu errichtende Gast- und Schankwirtschaften	22. 11. 1934.	„ 214.
Nr. 125. Polizeiverordnung zur Durchführung des § 8 des Gesetzes zum Schutze der nationalen Symbole	24. 11. 1934.	„ 214.
Nr. 126. Vierte Änderung der Bekanntmachung über die Vertretung der Amtsrichter bei den nur mit einem Richter besetzten Amtsgerichten	24. 11. 1934.	„ 215.
Nr. 127. Zweite Änderung der Bekanntmachung über die Vertretung von Amtsrichtern in Behinderungs- fällen	24. 11. 1934.	„ 215.

Nr. 121.

Verordnung

zur Durchführung des Gesetzes über die Heimarbeit.

Vom 9. November 1934.

Zur Durchführung des Gesetzes über die Heimarbeit vom 23. März 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 214) wird verordnet:

§ 1.

(1) „Polizeibehörde“ im Sinne der §§ 16, 17 und 37 des Gesetzes über die Heimarbeit sind die Kreisdirektionen, in der Stadt Braunschweig das Polizeipräsidium. Diese haben die nach § 17 des Gesetzes eingehenden Anzeigen dem Gewerbeaufsichtsamt zur Kenntnis vorzulegen.

§ 2.

(1) Diese Verordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Braunschweig, den 9. November 1934.

Das Braunschweigische Staatsministerium.

In Vertretung:

Alpers.

Vertram,
Staatsrat.

Nr. 122.

Verordnung

über die Erklärung der Landgemeinde Braunlage zur Stadt.

Vom 13. November 1934.

Auf Grund des § 4 der Landgemeindeordnung wird folgendes verordnet:

§ 1.

(1) Die Landgemeinde Braunlage wird zur Stadt erklärt.

§ 2.

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 1934 in Kraft.

Braunschweig, den 13. November 1934.

Das Braunschweigische Staatsministerium.

In Vertretung:

Alagges.

Vertram,
Staatsrat.

Nr. 123.

Bekanntmachung.

Vom 17. November 1934.

Nach § 48 b des Braunschweigischen Ausführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch vom 12. Juni

(Achter Tag nach Ablauf des Ausgabetales: 7. Dezember 1934.)